

Inhaltsverzeichnis

	<i>Vorwort</i>	9
	<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	11
	<i>Verzeichnis der verwendeten Symbole</i>	13
	<i>Verzeichnis der Übersichten und Abbildungen</i>	15
	<i>Einleitung</i>	17
1	<i>Die Steuerbelastung von Kapitalgesellschaften nach geltendem Recht und gemäß den Eckwerten der Bundesregierung vom 11. 6. bzw. 28./29. 10. 1971</i>	21
1.1	Grundmodell eines regelkreisorientierten Besteuerungssystems	22
1.2	Steuerbelastungsvergleichsrechnungen nach geltendem und zukünftigem Recht	30
1.2.1	BMWF-Modellrechnung	31
1.2.2	Modellrechnung des Instituts »Finanzen und Steuern«	41
1.2.3	Modellrechnung gemäß den Relationen der Bremer Wollkämmerei	42
1.2.4	Zusammenfassende Darstellung der Relationen	44
1.3	Modellvergleichsrechnung	44
1.3.1	BMWF-Modell (M 1)	48
1.3.2	BWK-Modell (M 3)	48
1.3.3	Modell Institut FSt. (M 2)	48
2	<i>Die steuerliche Belastung der Kapitalgesellschaften im internationalen Vergleich</i>	55
		5

2.1	Vergleich von Steuersystemen und Steuersätzen	56
2.2	Globalvergleiche	61
2.2.1	Steuerlastquotenvergleich	65
2.2.2	Pro-Kopf-Belastungsquotenvergleich	72
2.2.3	Quotenvergleich zwischen direkten und indirekten Steuern sowie zwischen anderen Steuergruppen	73
2.2.3.1	Quotenvergleich zwischen direkten und indirekten Steuern	75
2.2.3.2	Quotenvergleich des Anteils der Vermögensteuer am Gesamtsteueraufkommen	78
2.2.4	Globalvergleich zwischen Einkommensteuer- und Körperschaftsteueraufkommen	82
2.3	Einzel- oder Gruppenvergleiche	82
2.3.1	Sollmethode	83
2.3.2	Istmethode	84
2.3.2.1	Vorbemerkung	84
2.3.2.2	Die Quantifizierung und der Vergleich der Last- und Strukturunterschiede in der deutschen und französischen gewerblichen Wirtschaft nach J. Eßer	85
2.3.2.3	Die Steuerbelastung der Bremer Woll-Kämmerei »in Frankreich«	91
2.4	Der Sonderfall Schweden	94
2.5	Zusammenfassung	98
3	<i>Die Bedeutung der Steuerreform für die Kapitalgesellschaften in der Bundesrepublik Deutschland</i>	101
3.1	Der Einfluß der Besteuerung der Kapitalgesellschaften auf deren Kosten- und Kapitalstruktur	101
3.1.1	Die steuerliche Diskriminierung der kapitalintensiven Betriebe	103
3.1.2	Die steuerlich bedingte Verzerrung der Kapitalstruktur	108

3.1.3	Die Reform der gewinnunabhängigen Steuern – ein erster Weg zu einer »Verlustbesteuerung«?	115
3.2	Der Einfluß der Besteuerung auf die Stellung der Kapitalgesellschaften im nationalen und internationalen Wettbewerb	119
3.2.1	Steuerlich bedingte Wettbewerbsverzerrungen in der BRD	119
3.2.2	Steuerlich bedingte Wettbewerbsverzerrungen im internationalen Bereich	121
3.2.3	Diskriminierung mangels Grenzausgleich bei den gewinnunabhängigen Steuern	125
3.3	Die Auswirkungen der Besteuerung von Kapitalgesellschaften auf den Lohnbildungsprozeß	126
3.3.1	Die Abgabenlast der Arbeitnehmer	126
3.3.2	Die Überwälzbarkeit von Steuern – ihre Bedeutung für die »Entschleierung« der wahren Steuerlast des Arbeitnehmers	128
3.3.3	Die steuerliche Diskriminierung der Arbeitnehmer in kapitalintensiven Unternehmen – ein Mehr an »sozialer Gerechtigkeit«?	131
4	<i>Zusammenfassung</i>	133
4.1	Das deutsche Steuerrecht – ein Individualsteuerrecht, kein Durchschnittsteuerrecht	133
4.2	Die steuerliche Diskriminierung der kapitalintensiven Betriebe	136
4.3	Die Entzerrung der Kapitalstruktur durch das sogenannte Anrechnungsverfahren	138
4.4	Die durch die Steuerreform verstärkte steuerliche Diskriminierung der deutschen Kapitalgesellschaften im internationalen Wettbewerb	139

4.5	Die Folgen von erhöhtem Steuerdruck und mangelnder Steuerüberwälzungsmöglichkeit für die Arbeitnehmer in den Kapitalgesellschaften	141
	<i>Anlage: Die Steuern der Kapitalgesellschaften</i>	143
	<i>Literaturverzeichnis</i>	147
	<i>Namenregister</i>	151
	<i>Sachregister</i>	153